

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Arien und Gesänge aus "Die Glocken von Corneville"

Clairville, M.

Berlin, [1877]

21. Finale

[urn:nbn:de:bsz:31-79045](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79045)

Und löst ihr auf das Nieder —
Wie sie da vor mir stand,
Sage ich nicht wieder —
Aus reiner Bescheidenheit sage ich das nicht wieder.

Nr. 21. Finale.

Henri.

Für diesen Schatz, den Du mir gegeben,
Will ich dir gerne von Herzen verzeih'n,
Gold und Reichthum, Alles sei dein,
Mein harrt ein neues, schönes Leben.

Haiderose.

Bin nicht mehr Vicomtesse, nicht Baronin, nicht
Marquise,
Ja, was bin ich denn, wenn nicht diese?

Amtmann.

Haiderose wie bisher.

Grenicheur.

Nun biet' ich Herz und Hand dir gnädig,
Was willst du noch mehr?

Haiderose.

Ich danke schön, bleib lieber ledig!

Grenicheur.

Das freut mich sehr.

Henri.

Dieses Schloß so öde bisher soll glänzend neu
erstehen,
Und seine neue Herrin soll in ihr man sehen.

Chor.

Hoch leb' die neue Herrin und hoch der gnäd'ge
Herr!

Germaine und Henri.

Zum Heimatlande
Neu { er sich } wandte,
 { ich mich }
Um an dem Strande,
Wogen umspült,
Himmliſches Sehnen,
Dich mein zu nennen,
Für { den } entbrennen
 { die }
Mein Herz ſich fühlt.
An deiner Seite
Blüht für uns Beide
Herrliche Freude
Wonne und Glück.
Endlich gefunden
In wenig Stunden
Mit dir verbunden
O ſelig Geſchick!

Chor.

An ihrer Seite
Blüht die Freude,
Ja, Wonne und Glück!
In wenig Stunden
Beide verbunden
O ſelig Geſchick.

Ende.